

Mettmenstetten

Kath.Pfarrei St.Burkard Mettmenstetten, Knonau, Maschwanden
Rüteliweg 4, 8932 Mettmenstetten, Tel. 044 767 01 21
sekretariat@kath-mettmenstetten.ch; www.kath-hausen-mettmenstetten.ch



Pfarrer:	Dr. Angelo Saporiti	Hauswart – Sakristan:	Bruno Peier
Religionspädagogin:	Silvana Bartels	Sekretariat:	Priska Lang
Katechitin:	Brigitte Broch	Öffnungszeiten:	Di, Do, Fr: 8.30–11.30 Uhr Mi: 14.00–17.00 Uhr
HGU-Verantwortliche:	Sandra Hanke		
Katechitin i.A.:	Sandra Hanke		

Gottesdienste

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 26. Januar

9.30 Wortgottesdienst mit Diakon
M. Kühle-Lemanski
Orgel: A. Bodenhöfer
Opfer: Caritas Zürich
Anschliessend Chilekafi

DARSTELLUNG DES HERRN – LICHTMESS

Sonntag, 2. Februar

9.15 Sonntagsfiir für alle Kinder bis
7 Jahre im Pfarreisaal mit
S. Hanke

9.30 Eucharistiefeier mit Pfr. A. Saporiti
Taufe von Faccoli Giorgia und
Reichmuth Alina
Orgel: A. Bodenhöfer
Opfer: Caritas Zürich
Anschliessend Chilekafi
Stiftmesse von Marie Ott-Röllin

In diesem Gottesdienst segnen wir
Kerzen und teilen den Blasiussegen
aus. Sie dürfen auch eigene Kerzen
zur Segnung mitbringen. Mit dem
Blasiussegen bitten wir Gott um Heil
und Wohlergehen an Leib und Seele.

Aus der Pfarrei

MINISTRANTEN EISLAUFTAG



Am Samstag, 25.1., gehen die Minis wieder
mal aufs Eis. Wir wünschen viel Spass
beim Schlittschuhlaufen.

HGU ZENTRUMBESUCH



Alle HGU Kinder treffen sich
am Mittwoch, 29.1., im Pfarrei-
zentrum. Gemeinsam essen
wir Zmittag und entdecken
das ganze Pfarrezentrum.

EINLADUNG ZUM GEMÜTLICHEN ABEND MIT SPAGHETTI, SINN & SEIN



Rückblick



Danke liebe Sternsinger, liebe Sternsin-
gerinnen.

Danke liebe Begleiter und Begleiterinnen.
Mit eurem Engagement habt ihr am
Sonntag, 5.1.2020, vielen Menschen an
den Türen eine grosse Freude bereitet.
Euer Segenswunsch habt ihr zu den
Menschen in den Dörfern gebracht und
so den Frieden in die Welt getragen. Zu-
sammen wurde der Betrag von
Fr. 3298.95 gesammelt. Diese grossarti-
ge Summe schenkt ihr den Kindern aus
dem Libanon, damit sie eine bessere
Zukunft haben, eine Zukunft in Frieden.
Vielen Dank an alle, die dieses Projekt
unterstützt haben!!

Für das Sternsingerteam,
Brigitte Broch



AGATHA-TAG UND VERTEILUNG DES GESEGNETEN BROTSES, 5.2.2019

Was hat das Brot mit der Hl. Agatha zu
tun? Die heilige Agatha von Catania –
Italien (231 – 249) gehört zu den grossen
frühchristlichen Märtyrerinnen. Sie wur-
de schon früh verehrt als Schutzfrau der
Frauen und wurde auch Patronin der
Glockengiesser und wurde angerufen
bei Feuergefahr, gegen Erdbeben, bei
Unglück und Unwetter.

Die früheste gefundene Erwähnung ei-
nes Brotsegens am Agatha-Tag datiert
aus dem Jahre 1466: In den Auflistungen
der Ausgaben des Klosters Klingenthal
in Basel wird das St.Agatha-Brot als
Mittel gegen Feuer und Brand aufge-
führt.

Die Wirkungen des Agatha-Brottes sind
vielfältig: In schweizerischen katholi-
schen Familien war es üblich, ein Stück
Agatha-Brot bis zum nächsten 5. Febru-
ar im Haus zu behalten. Legte man in vier
Ecken des Hauses ein Stück gesegnetes
Brot, so sollte man vor dem Feuer ver-
schont bleiben. Mütter versuchen, ihren
ausziehenden Kindern ein Stück Aga-
tha-Brot zu den Kleidern zu legen, als
Mittel gegen Heimweh und damit dem
Kind nichts Böses widerfährt. Mensch
und Tier hilft das Essen von Agatha-Brot,
gesund zu bleiben. Man gab bei Krank-
heit ein Stück vom Agatha-Brot in die
Suppe oder ins Futter. Im Kanton Frei-
burg wurden die Brote am Tag der heili-
gen Agatha gesegnet, um insbesondere
Schutz vor Feuer zu erbitten.



Das von Pfarrer Angelo Saporiti ge-
segnete Agatha-Brot können Sie am
Agatha-Tag, Mittwoch, 5. Februar, in
der Backerei Iten – Knonau abholen
und sich mit Ihrem Beitrag für einen
guten Zweck einsetzen.